



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Der Bundesminister für Verkehr

Pr. Zl. 5905/38-1-1981

II-3408 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

15701AB

1982 -02- 04

zu 15631J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage  
der Abg. Dr. Feuerstein, Dr. Blenk,  
Hagspiel und Genossen, Nr. 1563/J-  
NR/1981 vom 1981 12 09, "Güterbahn-  
hof Wolfurt".

Ihre Anfrage beehre ich mich, wie folgt zu beantworten:

Zu 1 und 2:

Nein, für den Bereich Vorarlberg wird die Paketpost aus der BRD über Lindau nach Österreich geleitet.

Zu 3:

Die Leitwege im internationalen Postpaketverkehr und die Organisation der Postauswechselung werden von den beteiligten Postverwaltungen festgelegt. Seitens der Österreichischen Post- und Telegraphenverwaltung wird eine Änderung des betreffenden Leitweges nicht angestrebt. Sollten diesbezügliche Initiativen zu einem späteren Zeitpunkt von der Deutschen Bundespost ausgehen, wird sich die Österreichische Post- und Telegraphenverwaltung für eine möglichst zeit- und wegökonomische Paketbeförderung einsetzen. Dabei ist nicht immer die Kürze einer Wegstrecke allein entscheidend, weil insbesondere auch auf die jeweils verfügbaren Postbeförderungseinrichtungen Rücksicht zu nehmen ist.

Wien, 1982 02 03

Der Bundesminister: